## Flixbus sagt alle Fahrten bis 11. Januar ab, Aufwärtstrend bei Royal Dutch Shell Aktie?, Fast 1000 Tote binnen 24 Stunden

## Flixbus sagt alle Fahrten bis 11. Januar 2021 ab

Angesichts des erneuten Shutdowns in Deutschland will der Fernbusanbieter Flixbus doch keine Fahrten zwischen dem 17. Dezember und dem 11. Januar anbieten. Das Geld für bereits gebuchte Reisen wird von dem Unternehmen zurückgezahlt. Darüber hinaus erhalten Fahrgäste einen Flixbus-Gutschein in Höhe von 15 Euro für eine Fahrt im kommenden Jahr. Flixbus-Geschäftsführer André Schwämmlein empfiehlt sogar auf "nicht dringende notwendige Reisen zu verzichten." (Berliner Zeitung)

## Aufwärtstrend bei Royal Dutch Shell Aktie?

Analysten zufolge steht es gut um den Aufwärtstrend der Royal Dutch Shell Aktie. Bernstein Research sieht den fairen Wert der Shell-Papiere beispielsweise nun bei 24 Euro. Das liegt satte 56 Prozent (!) über dem gestrigen Schlusskurs. Aktuell raten 16 der 25 Experten, die sich regelmäßig mit Shell befassen, zum Kauf. Das durchschnittliche Kursziel liegt mit 18,47 Euro aktuell 21 Prozent über dem aktuellen Kursniveau. Mutige Anleger können bei der Dividenenperle (aktuelle Rendite 3,7 Prozent) weiterhin zugreifen. (Der Aktionär)

## Fast 1000 Tote binnen 24 Stunden

Die Lage ist dramatisch. Mit Beginn des harten Lockdowns in Deutschland steigt die Zahl der Corona-Toten und hat traurigerweise einen neuen Höchststand erreicht. Das Robert Koch-Institut meldete am Mittwochmorgen 952 (!) neue Todesfälle binnen 24 Stunden. Außerdem verzeichneten die Gesundheitsämter 27.728 Neuinfektionen. Allerdings muss man festhalten, dass in den Daten vom gestrigen Dienstag keine Zahlen aus Sachsen enthalten gewesen sind, weswegen in den heutigen Zahlen auch Nachmeldungen enthalten sein könnten. Die zur Lagebeurteilung entscheidende Sieben-Tage-Inzidenz – die gemeldeten Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen – erreichte mit 179,8 ebenfalls einen neuen Höchststand. (Manager Magazin)